



## Öffentliche Stellenausschreibung

Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert und sich zu einem herausragenden Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region entwickelt. Sie ist drittmittelstark, mehrfach prämiert in der Lehre, verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung und wurde als familienfreundlich ausgezeichnet. Rund 22.000 Studierende und 3.000 Beschäftigte arbeiten an drei Standorten – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – an einer der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam**, Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät, Institut für Mathematik, Professur für Didaktik der Mathematik ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle befristet bis zum 30.06.2026 zu besetzen:

### **Akademische/-r Mitarbeiter/-in (w/m/d)** **Kenn-Nr. 319/2024**

Die Arbeitszeit umfasst 40 Wochenstunden (100 %). Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder. Die Befristung erfolgt nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG).

#### **Ihr Arbeitsbereich:**

Die Stelle ist angesiedelt in der wissenschaftsgeleiteten **Vernetzungs- und Transferstelle für das Lernen und Lehren in der digitalen Welt im Rahmen des Forschungs-, Innovations- und Transferprojekts „Kompetenzzentren für digitales und digital gestütztes Unterrichten in Schule und Weiterbildung“** des BMBF. Die Kompetenzzentren wurden bundesweit aufgebaut und haben das Ziel, das digitale Lernen von Schülerinnen und Schülern in den Fächern zu fördern und entsprechende Professionalisierungsangebote für Lehrkräfte und Schulentwicklungsmaßnahmen zu entwickeln. Die Vernetzungs- und Transferstelle soll die Kompetenzzentren in ihrer Arbeit unterstützen, sie in den Austausch bringen und ihre Arbeitsergebnisse für den Transfer in die Bildungspraxis bündeln. Dabei ist eine enge Zusammenarbeit mit der Bildungspraxis, -verwaltung und -politik vorgesehen. Darüber hinaus sind eigene Forschungsprojekte geplant, die sich insbesondere mit der Gestaltung von Transfer- und Implementationsprozessen, der Evaluation von Professionalisierungsangeboten und der Qualifizierung von Multiplikator/-innen<sup>1</sup> beschäftigen. Bei der Vernetzungs- und Transferstelle handelt es sich um ein Konsortium von Universitäten, Forschungsinstituten und dem Forum Bildung Digitalisierung, welches an der Universität Potsdam koordiniert und geleitet wird.

#### **Ihr Aufgabengebiet umfasst:**

- fachliche Betreuung von Kompetenzzentren im Schwerpunktbereich MINT mit dem Fokus auf Mathematik
- Mitarbeit in einem standortübergreifenden Team aus Fachreferent/-innen<sup>1</sup>
- Gestaltung des fachlichen Austauschs mit den Projektverbänden des Kompetenzzentrums und gemeinsame Entwicklung und Umsetzung von Transfermaßnahmen
- Konzeption von Fachtagungen, Publikationsformaten und Maßnahmen der digitalen Wissenschaftskommunikation
- Austausch mit Vertreter/-innen<sup>1</sup> aus Bildungspraxis, -verwaltung und -politik
- Koordination mit dem Deutschen Zentrum für Lehrkräftebildung Mathematik (DZLM)

---

<sup>1</sup> Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

Für die eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

### **Sie bringen Folgendes mit:**

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master o. ä.) der Mathematik (bevorzugt für das Lehramt) oder einer Bezugswissenschaft zur Didaktik der Mathematik
- sehr gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit und verständlicher Formulierungsstil, auch mit Blick auf die Ergebnisdarstellung gegenüber einer breiteren, nichtwissenschaftlichen Fachöffentlichkeit (z. B. Bildungsverwaltung und Praxis)
- Erfahrung mit Digitalisierungsaspekten im Mathematikunterricht
- Interesse an den Themen Transfer, Lehren und Lernen in digitalen Kontexten und der Professionalisierung von Lehrkräften
- Team- und Kooperationsfähigkeit
- Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit und zum Austausch mit der Bildungspraxis
- sehr gute Englischkenntnisse

Die/den Stelleninhaber/-in<sup>1</sup> erwartet ein engagiertes Team, in dem großer Wert auf eine produktive und anregende Arbeitsatmosphäre gelegt wird, die durch Kooperation und gegenseitigen Austausch geprägt ist. Die Unterstützung bei der Entwicklung wissenschaftlicher Unabhängigkeit ist ein wesentliches Ziel der Mitarbeiterführung. Es besteht die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Qualifizierung.

### **Unser Angebot an Sie:**

Als Universität vereinen wir die Entwicklungsstärke einer Lehr- und Forschungseinrichtung mit den attraktiven Arbeitsbedingungen des öffentlichen Dienstes. Die Universität Potsdam ist eine zuverlässige Arbeitgeberin, die ihre Beschäftigten mit vielfältigen Angeboten und Leistungen unterstützt:

- Entwickeln Sie sich und Ihre fachlichen sowie überfachlichen Kompetenzen in verschiedenen Fortbildungs- und Netzwerkangeboten der Universität Potsdam weiter.
- Alle Standorte bieten eine gute Verkehrsanbindung. Sie können einen monatlichen Zuschuss zum ÖPNV-Jobticket erhalten und Campus-Fahrräder nutzen.
- Profitieren Sie von betrieblicher Altersvorsorge, einer Jahressonderzahlung und vermögenswirksamen Leistungen.
- Nutzen Sie die vielfältigen Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements sowie des Hochschulsports.
- Zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben bietet die Universität Potsdam ihren Beschäftigten flexible Arbeitszeiten und anteilige mobile Arbeit (z.B. im Home-Office) an. Sie verfügen über 30 Urlaubstage im Jahr und sind zusätzlich am 24.12. und 31.12. vom Dienst befreit. Unser Service für Familien berät Sie zu Fragen der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Weitere Informationen zur Arbeitgeberin Universität Potsdam finden Sie unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/arbeitgeberin/uebersicht>

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Ulrich Kortenkamp per E-Mail zur Verfügung ([ulrich.kortenkamp@uni-potsdam.de](mailto:ulrich.kortenkamp@uni-potsdam.de)).

### **Ihre Bewerbung:**

Senden Sie Ihre Bewerbung **bis zum 30.04.2024** unter Angabe der **Kenn-Nr. 319/2024** per E-Mail an [ulrich.kortenkamp@uni-potsdam.de](mailto:ulrich.kortenkamp@uni-potsdam.de) Bewerbungen sollen neben einem Motivations schreiben auch die bisherigen Zeugnisse und eine Übersicht über die erbrachten universitären Leistungen enthalten.

Sollten Sie Hochschulabschlüsse außerhalb der EU absolviert haben, reichen Sie bitte die deutsche Übersetzung und [die Bewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen](#)

[\(ZAB\)](#) ein. Ersatzweise bitten wir Sie um Zusendung eines PDF-Auszuges aus der Datenbank zur [Anerkennung und Bewertung ausländischer Bildungsnachweise \(ANABIN\)](#).

Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an; in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt (§ 7 Absatz 4 BbgHG). Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bei Eignungstests und Auswahlgesprächen werden individuelle Nachteilsausgleiche gewährt, die ihrer Behinderung angemessen sind. Sofern ein Mensch mit Behinderung individuelle Nachteilsausgleiche in Anspruch nehmen möchte, teilt er dies bitte im Bewerbungsanschreiben mit.

Potsdam, 11.04.2024